

Korridorstudie Tram St. Gallen - Arbon

Bodenseetram - Bringt Mobilität in das Leben

Diplomand



Lars Lude

Ausgangslage: Die Stadt St. Gallen plant die Wiederbelebung eines Stadtrams, welches im Jahr 1957 durch Trolleybusse ersetzt wurde. Diese Überlegungen resultieren aus berechneten Kapazitätsengpässen auf dem bestehenden ÖV-Netz bis 2035.

Aufgrund der schlechten ÖV Anbindung von Arbon an die Stadt St. Gallen, wird infolge des erhöhten Bedarf an Pendelnden eine Tramkorridorstudie durchgeführt. Arbon soll als Agglomerationsnebenzentrum nicht mehr durch einen unattraktiven Schnellbus über die Autobahn an den Agglomerationskern angeschlossen werden, sondern zukünftig durch ein attraktives Tram.

Vorgehen: Mittels einer umfassenden Analyse der Themen Siedlung, Landschaft und Verkehr wird eine Synthesekarte erstellt. Harte Faktoren wie Kosten und Reisezeit sowie weiche Faktoren wie siedlungs- und landschaftsbezogene Kriterien werden beim Variantenstudium von Grob- und Untervarianten berücksichtigt.

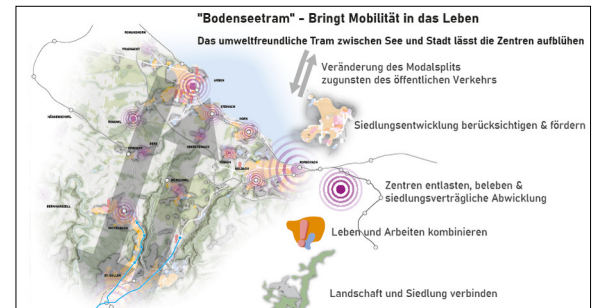
Für die Bestvariante wird ein Konzept entwickelt, dass die räumlichen Auswirkungen auf Siedlung und Verkehr darstellt. Die Umsetzung erfolgt in einer raumabhängigen Betrachtung von Fassade bis Fassade wobei zwischen Geschwindigkeit und Platzverbrauch abgewogen wird. Die mögliche Trassierung wird anhand eines Fahrplans verfeinert. Die Auswirkungen der neuen Tramlinie auf das Busnetz wird aufgezeigt und optimiert.

Ergebnis: Das Bodenseetram ist eine attraktive und schnelle Kompromisslösung zwischen Freizeit- und Pendelverkehr. Durch die Entwicklung einer kompakten Mobilitätsdrehscheibe am Bahnhof Wittenbach wird ein passendes Angebot für alle Nutzende geschaffen. Die Stärke des komplementären Systems des Trams gegenüber der

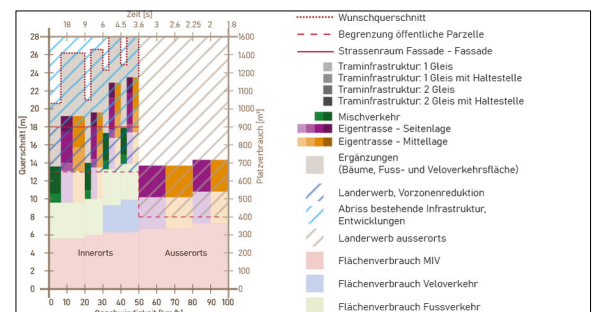
Vollbahn verbessert die Anbindung auf dem nördlichen Korridor zwischen Arbon und St. Gallen. Das Bodenseetram bietet eine Verbesserung der Mobilität in den jeweiligen Zentren, mit einem neuen 15-Minuten-Takt zwischen Arbon und St. Gallen. Die Reisezeit beträgt 26 Min. direkt zum Bahnhof St. Gallen und 35 Min. durch die Stadt.

Vision Bodenseetram

Eigene Darstellung; Kartengrundlage: © OSM, © swisstopo

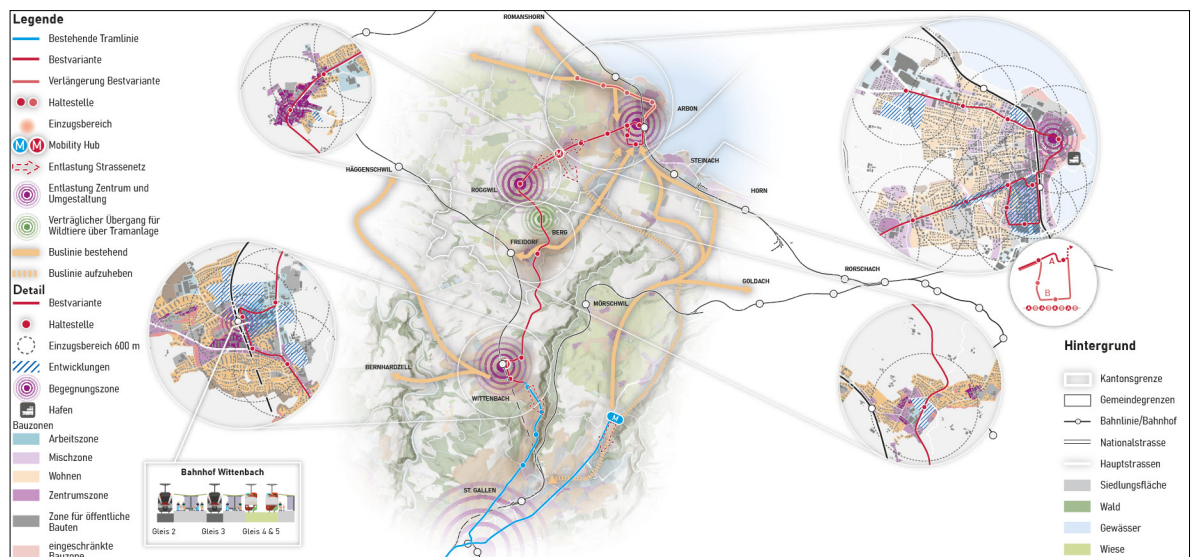


Schemagrafik Platzverbrauch Tramtrassierung in Abhängigkeit von Geschwindigkeit



Konzeptgrafik Bestvariante

Eigene Darstellung; Kartengrundlage: © OSM, © swisstopo



Referent
Claudio Büchel

Korreferent
Lukas Fischer, Metron
Verkehrsplanung AG,
Zürich, ZH

Themengebiet
Verkehrsplanung

